

Die richtige Anwendung

1

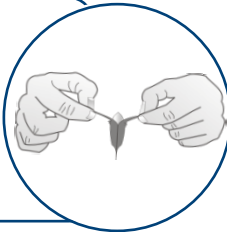
Falls möglich **entleeren** Sie vor der Anwendung **den Darm** auf der Toilette.

2

Waschen Sie Ihre Hände und trocknen Sie diese anschließend gut ab.

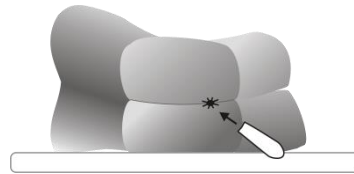
3

Entnehmen Sie das Zäpfchen durch **vorsichtiges Abziehen der Verpackungsfolie**.



4

Führen Sie das Zäpfchen mit der **stumpfen Seite** **voran tief in den After ein**. So gleitet das Zäpfchen seltener aus dem Enddarm und ein Nachschieben mit dem Finger ist nicht erforderlich. Zäpfchen mit lokaler Wirkung (z. B. bei Hämorrhoiden) werden nur so weit eingeführt, dass man sie mit der Fingerkuppe noch tasten kann.



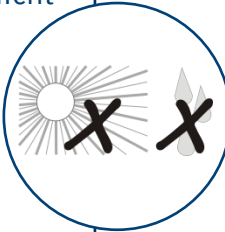
5

Waschen Sie Ihre Hände.

Weitere Hinweise

6

Lagern Sie die Zäpfchen **trocken und bei Raumtemperatur** (nicht über 25 °C). Wenn ein Zäpfchen geschmolzen ist, wenden Sie es nicht mehr an, denn es besteht das Risiko, dass sich der Wirkstoff selbst oder die Wirkstoffverteilung im Zäpfchen verändert hat.



7

Drücken Sie Zäpfchen niemals aus der Verpackung heraus. Bei Schwierigkeiten können Sie die Folie am besten mit einer kleinen, spitzen Schere aufschneiden.

8

Verwenden Sie **keine Cremes, Salben oder Öle als Hilfsmittel zum leichteren Einführen**, da dies die Wirkung des Zäpfchens verändern kann.



9

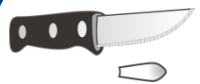
Bei Säuglingen und Kleinkindern sollten die Gesäßbacken nach Verabreichung einige Zeit zusammengedrückt werden, um ein Herausrutschen des Zäpfchens zu vermeiden.

10

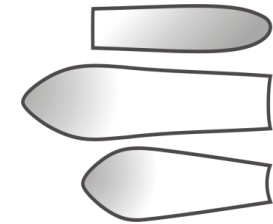
Um das Einführen zu erleichtern, erwärmen Sie das Zäpfchen vor dem Auspacken mit den Handflächen oder tauchen Sie es ganz kurz in warmes Wasser.

11

Soll die Dosierung eines Zäpfchens halbiert werden, können Sie das Zäpfchen der Länge nach mit einem sauberen, angewärmten Messer teilen. Beachten Sie hierzu die Angaben der jeweiligen Packungsbeilage.



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



Diese Broschüre soll Sie bei der richtigen Anwendung Ihrer Zäpfchen unterstützen.

Überreicht durch: